



Hinweise für Autor*innen für die Gestaltung von Manuskripten für "Ökologie & Landbau"

Um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu gewährleisten, möchten wir Sie bitten, bei der Einsendung von Manuskripten für die Zeitschrift "Ökologie & Landbau" Folgendes zu beachten:

Format und Formatierung

Bitte schicken Sie uns Ihre Texte im rtf-Format oder als Word-Datei per E-Mail zusammen mit den Abbildungen. Der Text sollte möglichst wenige Formatierungen aufweisen.

Umfang

Für unverlangt eingesandte Manuskripte gilt: Ihr Beitrag soll einen Umfang von 9.000 Anschlägen (inklusive Leerzeichen) und drei Abbildungen nicht überschreiten. Bitte fügen Sie eine Zusammenfassung bei. Wenn mit der Redaktion bereits ein Umfang für Ihren Beitrag geklärt wurde, richten Sie sich bitte nach der in der Tabelle "Zeichenzahl" angegebenen Zahl der Anschläge. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Adresse

Bitte geben Sie Namen, Vornamen, Titel, Institution und Adresse inklusive E-Mail des Verfassers / der Verfasser*in(nen) an. Bitte übersenden Sie uns jeweils ein Autorenfoto der Verfasser*innen.

Grafiken und Bilder

Bitte fügen Sie eine PDF-Datei Ihrer Grafiken sowie die Originaldaten (Auflösung: mindestens 300 dpi in der abzubildenden Größe) bei. Bitte übersenden Sie Grafiken und Bilder immer in separaten Dateien, da in die Textdatei eingebundene Grafiken nicht druckfähig sind! Bitte geben Sie bei Ihren Grafiken / Bildern jeweils die Quelle bzw. den Fotografen oder die Fotografin/Urheber*in an.

Fremdwörter

Um die Lesbarkeit Ihres Textes zu gewährleisten, bitten wir Sie, möglichst wenige Fremdwörter zu verwenden.

Gendern

Im Sinne der Genderneutralität werden in der Ökologie & Landbau immer sowohl weibliche als auch männliche Formen verwendet. Möglich sind die Formen "Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter", "Mitarbeitende" oder "Mitarbeiter*innen". In Komposita wird weiterhin die männliche Form verwendet: "Mitarbeiterbefragung" statt "Mitarbeiter*innenbefragung".

Literaturangaben

Im Text wird mittels Name und Jahreszahl in Klammern auf zitierte Literatur verwiesen, z.B. (Müller, 2020), (Maier und Schmid, 2021) oder (Huber et al., 2022). Ein vollständiges Literaturverzeichnis steht am Ende des Textes oder wird als PDF ins Internet ausgelagert.

Bitte sortieren Sie Ihr Literaturverzeichnis alphabetisch, bei mehreren Artikeln eines Autors bitte zusätzlich chronologisch (beginnend mit den neuesten Veröffentlichungen).

Zitierweise bei Büchern:

Erstautor (Nachname, Vornamenkürzel), Zweitautoren (Vornamenkürzel, Nachname), Jahr der Veröffentlichung in Klammern, Titel und ggf. Untertitel des Buches, Verlag, Ort

z. B.: Matthek, C. (1992): Design in der Natur – der Baum als Lehrmeister. Rombach Ökologie, Freiburg im Breisgau

Zitierweise bei Artikeln aus Zeitschriften

Erstautor (Nachname, Vornamenkürzel), Zweitautoren (Vornamenkürzel, Nachname), Jahr der Veröffentlichung in Klammern, Titel des Beitrags, Zeitschriftentitel und ggf. Jahrgang, Ausgabe/Jahr, Seitenangabe

z.B.: Mehl P., R. Plankl (2001): "Doppelte Politikverflechtung" als Bestimmungsfaktor der Agrarstruktur und der Agrarumweltpolitik in der BR Deutschland. Agrarwirtschaft 50, 3/2001, S.173–177

Zitierweise bei Artikeln aus Tagungs- oder Sammelbänden

Erstautor (Nachname, Vornamenkürzel), Zweitautoren (Vornamenkürzel, Nachname), Jahr der Veröffentlichung in Klammern, Titel des Beitrags, In: Erstherausgeber (Nachname, Vornamenkürzel), Zweitherausgeber (Vornamenkürzel, Nachname) (Hrsg.): Titel des Tagungsbandes, Verlag, Ort, Seitenangabe

z.B.: Wächter, R., G. Wolf, E. Koch (2005): Charakterisierung der Resistenz von Winterweizensorten gegenüber Steinbrand (Tilletia caries). In: Heß, J., G. Rahmann (Hrsg.): Ende der Nische. Beiträge der 8. Wissenschaftstagung Ökologischer Landbau. Kassel University Press, Kassel, S. 121–124

Vielen Dank für die Beachtung dieser Regeln. Sie vermeiden dadurch Missverständnisse und Rückfragen.

Schließlich möchten wir Ihnen mitteilen, dass es uns nicht möglich ist, an Autoren Honorare zu zahlen. Selbstverständlich erhalten Sie ein Belegexemplar Ihres Beitrags direkt nach Erscheinen der Zeitschrift.

Übrigens: Als Autor*in erhalten Sie 25 Prozent Rabatt auf Zeitschriften-Einzelhefte und 40 Prozent Rabatt auf alle Bücher des oekom verlags!

Redaktion Ökologie & Landbau, Juni 2023